

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 28, Rottenburg - Tübingen

13.10.2022

Rad- und Wirtschaftsweg zwischen Tübingen-Bühl und Tübingen-Weilheim; Asphaltarbeiten ab Montag, 24. Oktober 2022.



Drohnenbild von der B 28 zwischen Rottenburg und Tübingen

Sueleyman Tillem

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Montag, 24. Oktober 2022 den wassergebundenen Weg in Schotterbauweise nördlich der B 28 zwischen dem Knoten Tübingen-Weilheim und dem Anschluss Tübingen-Bühl, Bonlanden, auf einer Länge von rund 2,5 Kilometern asphaltieren. Zudem erhält der Weg eine Breite von vier Metern. Dadurch wird eine sichere Begegnung zwischen landwirtschaftlichem Verkehr und Radfahrern möglich. Auf Höhe von Weilheim nördlich der B 28 und westlich der L 371 werden Schadstellen und die Asphaltdeckschicht des bestehenden Rad- und Wirtschaftswegs saniert.

Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis Ende November 2022 abgeschlossen.

Ziel der Maßnahme ist die Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Radverkehr. Darüber hinaus ermöglicht der kombinierte Rad- und Wirtschaftsweg zukünftig eine direkte Radverbindung zwischen Tübingen-Bühl und Tübingen. Dies erfolgt durch die Herstellung des Lückenschlusses zwischen dem Radweg am Anschluss Bonlanden und der Unterführung in Kilchberg, sowie dem Bestand weiter in Richtung Tübingen-Weilheim und Tübingen.

Verkehrsführung

Während der Bauzeit ist der Schotterweg gesperrt. Für den Radverkehr wird eine Umleitung über das parallele Wegenetz südlich der B 28 eingerichtet. Die B 28-Unterführung und die Bahnunterführung in Kilchberg bleiben in Richtung Neckarstaustufe für den Rad- und landwirtschaftlichen Verkehr offen. Der Häckselplatz ist an den Wochenenden von der L 371 aus am Knoten Weilheim anfahrbar.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die entstehenden

Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Kosten

Die Kosten belaufen sich auf rund 330.000 Euro und werden vom Bund getragen.

Ausblick Radschnellweg Tübingen – Rottenburg am Neckar

Der Rad- und Wirtschaftsweg befindet sich auf einem Teilstück von Trassenvarianten zum Radschnellweg RS 11 zwischen Tübingen und Rottenburg am Neckar. Die Planung zum RS 11 ist aktuell in der Stufe der Vorplanung. Ziel dieser Planungsstufe ist es, unter Berücksichtigung aller Kriterien die Vorzugslösung der Gesamtmaßnahme zu ermitteln. Dieser Schritt soll noch dieses Jahres abgeschlossen werden.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Frau Katrin Rochner, Pressesprecherin, Telefon: 07071/757-3131 gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 4

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Katrin
Rochner**
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Jeanine
Großklo-
ß**
Stellv.
Leiterin
der
Koordini

erungs-
und
Pressest
elle



**Naomi
Krimmel**
Ansprech
partnerin
Soziale
Medien



**Matthias
Aßfalg**
Pressesp
recher
recher
für die
Abteilun
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



**Dr.
Stefan
Meißner**
Pressesp
recher
recher
für die
Abteilun
g 7



**Sabrina
Lorenz**
Pressesp
recherin
recherin
für die
Abteilun
gen 1, 3,
5, 10, 11